



AXIALVENTILATOR



DE

Sileo DC 100
Sileo Design DC 100

BETRIEBSANLEITUNG

INHALT

Lieferumfang.....	7
Kurzbeschreibung.....	7
Betriebsvorschriften.....	7
Bezeichnungsschlüssel	8
Montage.....	9
Modellvarianten des Ventilators.....	10
Betriebseinstellung des Ventilators.....	10
Wartungshinweise	12
Störungsbehebung.....	13
Lagerungs- und Transportvorschriften.....	13
Herstellergarantie	14
Abbildungen	16

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts Sileo DC 100 und allen seinen Modifikationen.

Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Das Gerät kann den sicheren Betrieb von Geräten, die mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden (auch in anderen Räumen), durch einen Rückfluss von Verbrennungsgasen beeinträchtigen. Diese Gase können möglicherweise zu einer Kohlenmonoxidvergiftung führen. Nach der Montage des Geräts muss der Betrieb von Rauchgasgeräten von einer kompetenten Person geprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Rückfluss von Verbrennungsgasen auftritt.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Befestigen Sie das Gerät nicht mit Leim oder Klebstoffen an der Halterung. Verwenden Sie nur die in der Betriebsanleitung angegebene Befestigungsmethode.

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet und qualifiziert ist. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen.

Der Anschluss an das Stromnetz ist ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, das über eine gültige Zulassung für Arbeiten an elektrischen Geräten mit einer Versorgungsspannung bis 1000 V verfügt.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

Unsachgemäße Verwendung, unberechtigte Änderungs- und Nacharbeiten sowie Modifizierungen am Gerät sind untersagt.

Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.

Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen. Das Gerät nie barfuß anfassen.

LESEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE.

INFORMATION FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altalkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues, gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Gerätart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

LIEFERUMFANG

Ventilator: 1 Stk.

Schrauben und Dübel: 4 Stk.

Schraubenzieher aus Kunststoff: 1 Stk.

Isolierende Dichtung: 1 Stk.

Betriebsanleitung: 1 Stk.

Verpackungskarton: 1 Stk.

KURZBESCHREIBUNG

Bei dem in der Betriebsanleitung beschriebenen Produkt handelt es sich um einen Axialventilator für die Entlüftung von kleinen bis mittelgroßen Wohnräumen, die im Winter beheizt werden.

Der Ventilator ist mit Rohrsystemen eines Durchmessers von 100 mm kompatibel. Der Ventilator ist mit einer Rückschlagklappe zur Verhinderung von Luftrückfluss im Standby-Zustand ausgestattet.

BETRIEBSVORSCHRIFTEN

Der Ventilator ist für den Anschluss an ein Einphasen-Wechselstromnetz mit einer Spannung von 220–240 V/50 (60) Hz ausgelegt (je nach Modell) und für Dauerbetrieb ohne Trennung vom Stromnetz bestimmt.

Die Luftstromrichtung im System ist mit einem Pfeil auf dem Ventilatorgehäuse angegeben.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern sowie Schutz gegen Wasser: IP45

Der Ventilator ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von +1 °C bis +40 °C ausgelegt.

Das Gerät gehört zu den elektrischen Anlagen der Klasse II (220–240 V/50 (60) Hz).



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.
DAS GERÄT DARF NICHT ALS UNSORTIERTER HAUSHALTSABFALL ENTSORGT WERDEN.**

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

Sileo DC 100 T

Zusätzliche Optionen:

T: Nachlaufschalter

H: Feuchtesensor und Timer

ST: Schnurschalter und Timer

SH: Schnurschalter, Feuchtesensor und Timer

IR: Bewegungssensor

Stutzendurchmesser, mm

DC: DC-Motor

Serie

Sileo DC 100; Sileo Design DC 100

	T	H	ST	SH	IR
Sileo DC 100	+	+	+	+	+
Sileo Design DC 100	+	+	-	-	-

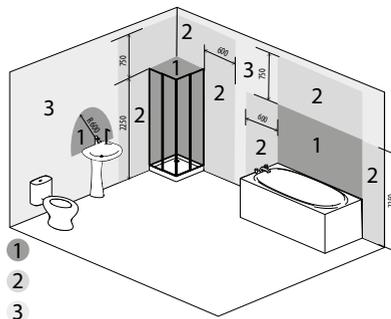
MONTAGE

Der Ventilator kann an der Decke oder an der Wand montiert werden, wobei die Luft in einen Lüftungsschacht oder einen runden Kanal mit entsprechendem Durchmesser austritt (Abb. 2). Der Ventilator darf nicht mit direktem Luftaustritt nach oben installiert werden (Abb. 2).

Montageschritte des Ventilators:

1. Trennen Sie den Ventilator vom Strom und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist (Abb. 3 und 12).
2. Verlegen Sie das Stromkabel zur Entlüftungsöffnung (Abb. 4, 13).
3. Nehmen Sie die Abdeckung vom Ventilator ab. Entfernen Sie anschließend die Abdeckung der Leiterplatte (Abb. 5, 14).
4. Markieren und bohren Sie die Befestigungslöcher und montieren Sie den Ventilator (Abb. 6–8 und 15–17).
5. Schließen Sie den Ventilator in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema an die Stromversorgung an (Abb. 21).
6. Bringen Sie die Schutz-Abdeckung (Abb. 9, 18) und die Design-Abdeckung (Abb. 10, 19) wieder auf dem Ventilatorgehäuse an.
7. Stellen Sie die Stromversorgung zum Ventilator wieder her (Abb. 11, 20).

Die Montage des Geräts ist in Zone 1 möglich, sofern Montage und Anschluss gemäß den Anforderungen der IEC 60364-7-701 (in der aktuellen Ausgabe) sowie gemäß den Anforderungen der Normen des Landes, in dem das Gerät montiert wird, durchgeführt werden.



MODELLVARIANTEN DES VENTILATORS

(ST): Der Ventilator ist mit einem Nachlaufschalter ausgestattet. Der Ventilator startet den Betrieb bei Betätigung eines externen Schalters (z.B. eines Lichtschalters) und Eingang einer Versorgungsspannung an die Klemme **LT**. Nach Trennung der Versorgungsspannung setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit, die über den DIP-Schalter eingestellt wird, fort.

ST: Der Ventilator mit einem Schnurschalter ausgestattet.

IR: Der Ventilator ist mit einem Bewegungssensor und einem Nachlaufschalter ausgestattet. Der Ventilator arbeitet in einer der vier Betriebsarten, die über den DIP-Schalter eingestellt werden.

(SH): Der Ventilator ist mit einem Feuchtesensor und Nachlaufschalter ausgestattet. Der Ventilator arbeitet in einer der vier Betriebsarten, die über den DIP-Schalter eingestellt werden. **SH** Modelle sind mit einem Schnurschalter ausgestattet.

BETRIEBSEINSTELLUNG DES VENTILATORS



**DIE LEITERPLATTE DES TIMERS IST UNTER NETZSPANNUNG.
STELLEN SIE VOR DER EINSTELLUNG SICHER, DASS DER VENTILATOR VOLLSTÄNDIG VON DER
STROMVERSORGUNG GETRENNT IST.**

Die Betriebseinstellung des Ventilators erfolgt durch Umschalten des DIP-Schalters. Um auf den DIP-Schalter zuzugreifen, entfernen Sie die Abdeckung und öffnen Sie den Gummiabdeckung (Abb. 22). Ein Kunststoffschraubenzieher zum Umschalten des DIP-Schalters ist im Lieferumfang enthalten.



**VERWENDEN SIE KEINE METALLSCHRAUBENZIEHER, MESSER ODER ANDERE SCHARFE
GEGENSTÄNDE, UM DIE STEUERPLATINE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.**

(S)T

Funktionsweise		Geschwindigkeit	
Betrieb über externen Schalter	Dauerbetrieb des Ventilators	Niedrige Geschwindigkeit des Ventilators	Hohe Geschwindigkeit des Ventilators
			
Nachlaufschalter			
Der Timer ist ausgeschaltet.	5 Minuten Verzögerung	15 Minuten Verzögerung	30 Minuten Verzögerung
			

(S)H, IR

Funktionsweise			
Bei Auslösen des Sensors oder Schalters läuft der Ventilator mit niedriger Geschwindigkeit.	Bei Auslösen des Sensors oder Schalters läuft der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit.	Der Ventilator läuft dauerhaft mit niedriger Geschwindigkeit. Bei Auslösen des Sensors oder Schalters läuft der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit.	Der Ventilator ist ausgeschaltet. Bei Auslösen des Schalters läuft der Ventilator mit niedriger Geschwindigkeit. Bei Auslösen des Sensors läuft der eingeschaltete Ventilator mit hoher Geschwindigkeit.
			

Nachlaufschalter

Der Timer ist ausgeschaltet.
Die Verzögerung für
Sileo DC 100 **IR** beträgt
30 Sekunden.

5 Minuten Verzögerung

15 Minuten Verzögerung

30 Minuten Verzögerung



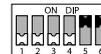
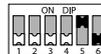
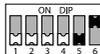
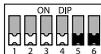
Feuchtigkeitssollwert

60 %

70 %

80 %

90 %



WARTUNGSHINWEISE

Wartungsarbeiten am Ventilator sind spätestens nach 6 Monaten durchzuführen.

Wartungsschritte:

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie sicher, dass der Strom abgeschaltet ist (Abb. 23, 27).
- Nehmen Sie die Abdeckungen ab und reinigen Sie den Ventilator mit einem weichen Tuch oder Pinsel (Abb. 24, 28).
- Spülen Sie die Abdeckung mit Leitungswasser ab (Abb. 25, 29).
- Trocknen Sie die Oberfläche des Ventilators ab.
- Setzen Sie die Abdeckungen wieder auf den Ventilator.
- Schließen Sie den Ventilator an die Stromversorgung an (Abb. 26, 30).

WARNUNG! Die elektrischen Komponenten sind dabei vor Spritzwasser zu schützen!

STÖRUNGSBEHEBUNG

Alarm	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Anlage ist an das Stromnetz angeschlossen, der Ventilator dreht sich aber nicht und reagiert nicht auf die Steuerungen.	Keine Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Beseitigen Sie ansonsten den Anschlussfehler.
	Es besteht ein Problem mit der internen Verbindung	Schalten Sie das Gerät aus. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.
Niedrige Förderleistung	Verschmutztes Lüftungssystem	Reinigen Sie das Lüftungssystem.
Geräusch, Vibration	Verschmutztes Laufrad	Reinigen Sie das Laufrad.
	Der Ventilator ist nicht fest oder falsch montiert.	Beseitigen Sie den Montagefehler.
	Verschmutztes Lüftungssystem	Reinigen Sie das Lüftungssystem.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis + 40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät für mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 60 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher. Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller. Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen. Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- Regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist. Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).

- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.

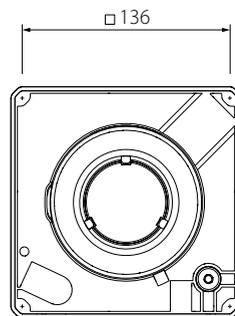
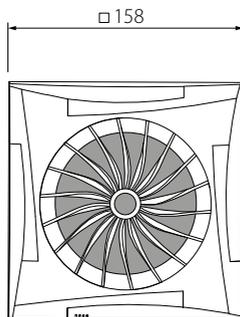
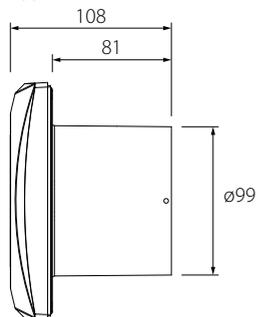


ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.

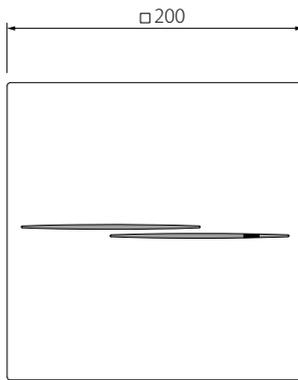
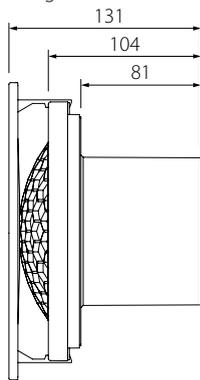


DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

Sileo DC 100

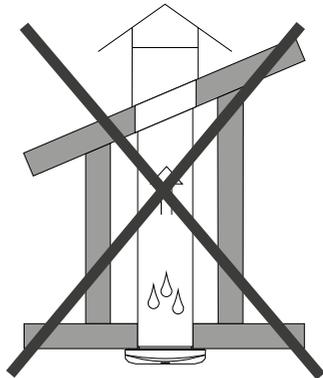
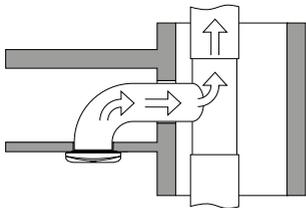
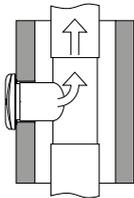
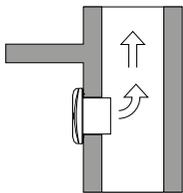


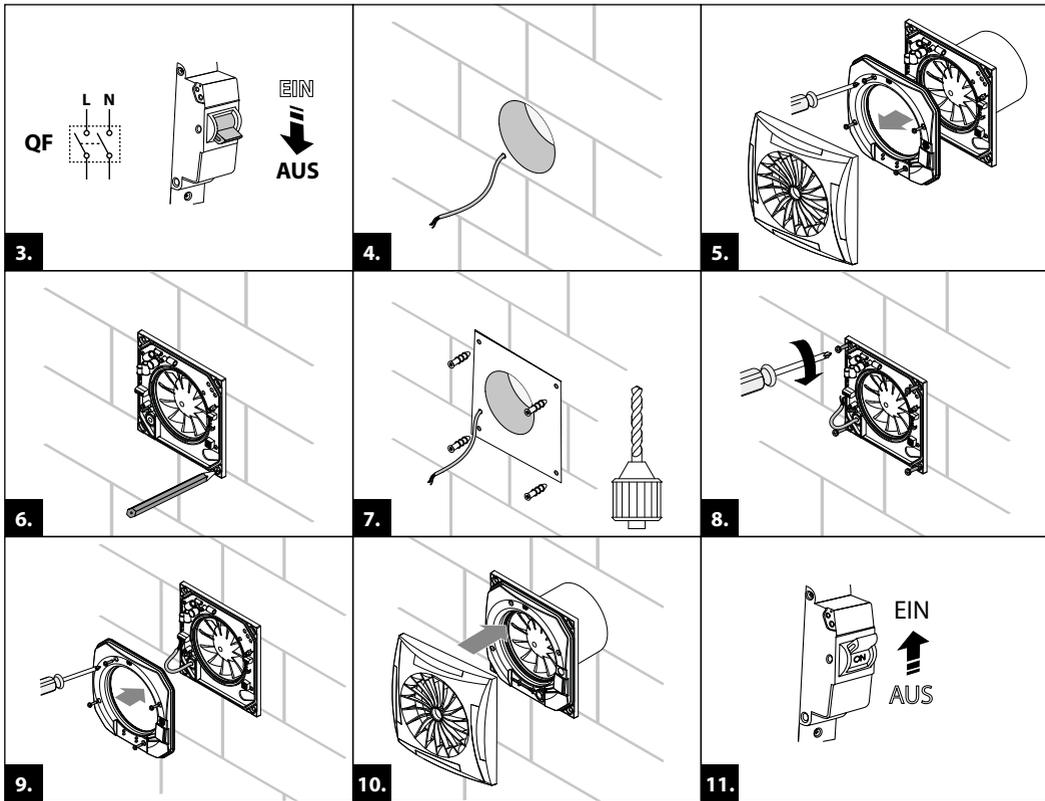
Sileo Design DC 100

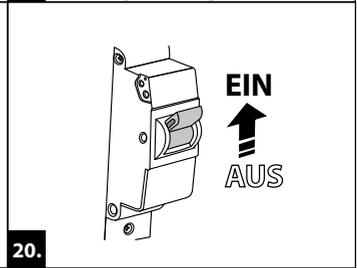
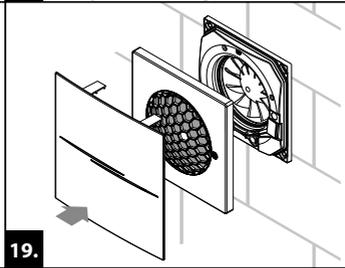
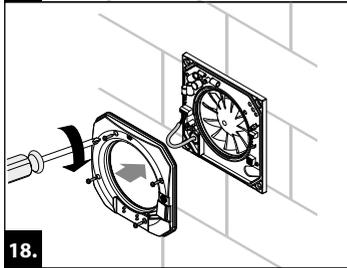
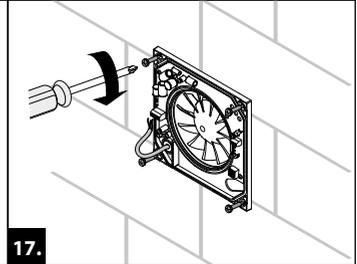
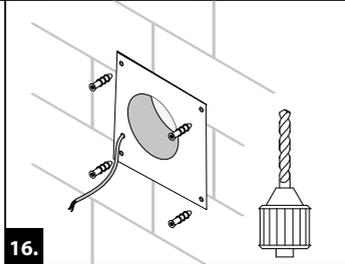
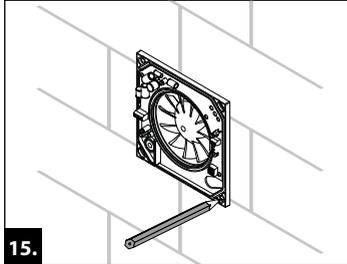
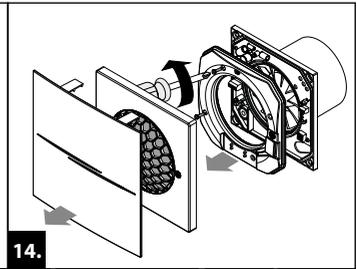
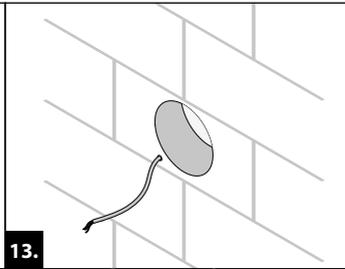
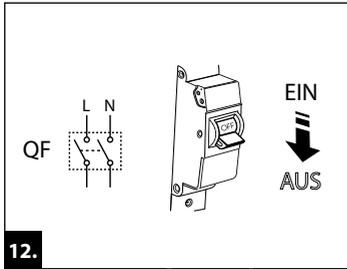


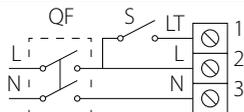
1.

2.









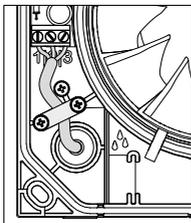
**Bezeichnungen der Klemmen
auf den Anschlussschemas:**

L: Phase (nur 220-240 V)

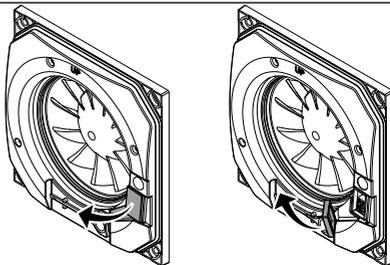
N: Null (nur 220-240 V)

S: externer Schalter

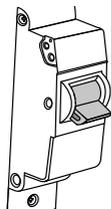
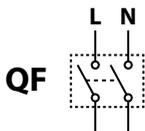
QF: Leitungsschutzschalter



21. **LT (ST):** Steuerkette des Timers

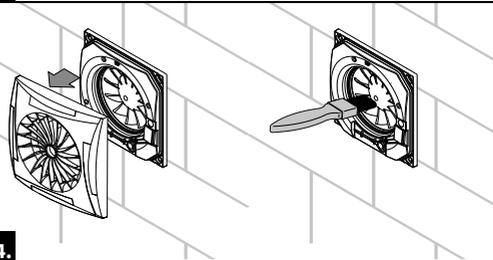


22.

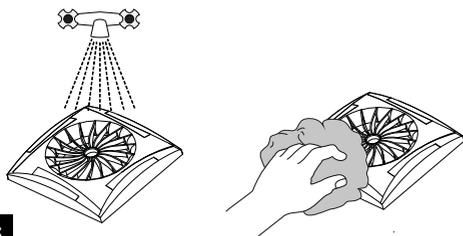


EIN
↓
AUS

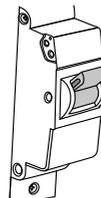
23.



24.



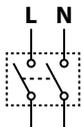
25.



EIN
↑
AUS

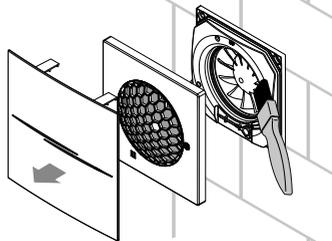
26.

QF

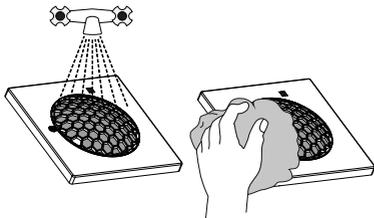


EIN
↓
AUS

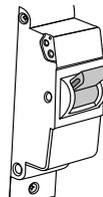
27.



28.



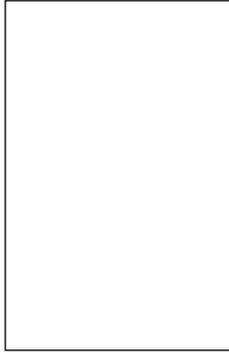
29.



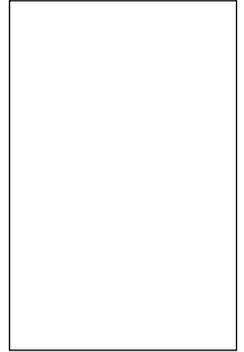
EIN
↑
AUS

30.

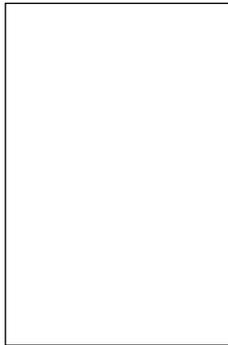
Prüfzeichen



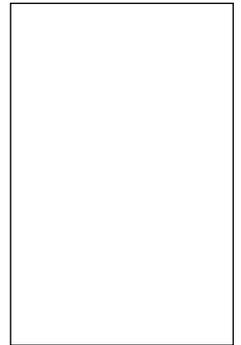
Verkauft von
(Name und Stempel des Händlers)



Herstellungsdatum



Kaufdatum



Sileo _____



www.blaubergventilatoren.de
Sileo DC 100



Blauberg Ventilatoren GmbH, Stäblistraße 6, 81477 München
help@blaubergventilatoren.de
www.blaubergventilatoren.de
BV_GmbH162-0-1DE_CW_240116-04
BV_GmbH162-0-1DE-04